



IgG4-Test

Nahrungsmittelunverträglichkeiten, die durch **IgG-Antikörper vermittelt** werden, sind eine häufige Ursache für ungeklärte Beschwerden.

Während IgE-vermittelte Allergien auf Nahrungsmittel eher selten sind, leiden in Deutschland ca. 30-40% der Menschen unter IgG-vermittelten Nahrungsmittelunverträglichkeiten.

Da die Beschwerden bei IgG-vermittelten Unverträglichkeiten nicht unmittelbar nach Nahrungsaufnahme auftreten, sondern erst Stunden oder Tage später, sind die Beschwerden leider nicht eindeutig den betreffenden Lebensmitteln zuzuordnen.

Häufige Beschwerden von IgG-Nahrungsmittelunverträglichkeiten sind:

- Hautausschläge, Juckreiz, Fließschnupfen, Atemwegsbeschwerden
- Kopfschmerzen, Depression
- Verdauungsbeschwerden, Blähungen
- Gelenkbeschwerden
- Übergewicht, Bluthochdruck
- Chronische Müdigkeit
- Hyperaktivität
- Infektanfälligkeit

Mit Hilfe eines IgG-Bluttests können die Nahrungsmittel gefunden werden, die für die Unverträglichkeitsreaktionen verantwortlich sind.

Ihr Nutzen:

Der **IgG-Test** ermöglicht die **Identifizierung unverträglicher Nahrungsmittel**, so dass diese zukünftig gezielt vermieden werden können.

Dadurch werden Ihre **Symptome minimiert** und **Sie gewinnen Lebensqualität**.